

Hans Peter Matter

**DIE PLURALISTISCHE
STAATSTHEORIE**

oder
Der Konsens
zur Uneinigkeit



© Hans Peter Matter | www.hans-matter.ch | ISBN 978-3-9524-2000-0 | 10.00 CHF

Die pluralistische Staatstheorie: oder Der Konsens zur Uneinigkeit



Download



Online Lesen

[Click here](#) if your download doesn't start automatically

Die pluralistische Staatstheorie: oder Der Konsens zur Uneinigkeit

Hans Peter Matter

Die pluralistische Staatstheorie: oder Der Konsens zur Uneinigkeit Hans Peter Matter

 [Download Die pluralistische Staatstheorie: oder Der Konsens ...pdf](#)

 [Online lesen Die pluralistische Staatstheorie: oder Der Konse ...pdf](#)

**Downloaden und kostenlos lesen Die pluralistische Staatstheorie: oder Der Konsens zur Uneinigkeit
Hans Peter Matter**

240 Seiten

Kurzbeschreibung

Aus dem Inhalt

Der Einfluss Otto von Gierkes / Das Erbe der Historischen Rechtsschule / Recht und Staat / Korporationslehre und Staat / Die Pluralisten Durkheim und Gierke / Mechanische und organische Solidarität / Staat und Verbände / Geistesgeschichtlicher Hintergrund / James' Ethik / Die soziale Norm / Kritik an der Gerber-Laband'schen Schule / Individuelles Rechtsbewusstsein und Gemeinschaftsnorm / Gesetzesrecht und ungeschriebenes Recht / Der Staatsbegriff

Als Staatsdiener begegnete er dem Staat in seiner alltäglichen Banalität.

Als Värsli schmied nahm er ihn und seine Entscheidungsträger aufs Korn. Und als Staatsdenker begann er dort Fragen zu stellen, wo die meisten mit den Fragen aufhörten.

Hans Peter – oder ‹Mani› – Matter (1936–1972) hat als Liedermacher und Sprachkünstler Generationen begeistert. Aus Belanglosigkeiten des Alltags schuf er poetische, skurrile, bissige und liebevolle Wortspiele.

Manche erscheinen als Nonsense, doch hinter allen verbirgt sich ein tieferer Sinn. Die genaue Beobachtung des Alltäglichen, sein spielerisch-kunstvoller Umgang damit und die Suche nach dem tieferen Sinn haben das Werk Matters geprägt. Nirgends wird dies so deutlich wie in seiner Auseinandersetzung mit dem Thema Staat.

„Die pluralistische Staatstheorie“ entstand während eines Forschungsaufenthalts in Cambridge in den Jahren 1967 und 1968.

Die als juristische

Habilitationsschrift konzipierte Arbeit rückt fünf Autoren aus unterschiedlichen Wissenschaftsdisziplinen ins Zentrum (Otto von Gierke, Emile Durkheim, William James, Léon Duguit, Hugo Krabbe und Harold Laski). Die staatstheoretische Darstellung kreist dabei um die grundlegenden Fragen nach dem Verhältnis von Staat und Recht, nach der staatlichen Souveränität und nach der Stellung von Individuum und Verbänden im und zum Staat.

Benjamin Schindler, Universität St. Gallen

Wir reden von der modernen pluralistischen Gesellschaft, in der eine Vielheit von Gruppen, in- und übereinander geschachtelt, eine Vielheit von sozialen Funktionen erfüllt und den Einzelnen gleichzeitig in mannigfältigen Verbindungen und Abhängigkeiten stehen lässt. In einer solchen Gesellschaft sehen auch die Pluralisten den Staat als eine soziale Ordnung unter anderen mit einer spezifischen Funktion, von der her er zu verstehen ist. [...] Er ist eine Vielheit von Individuen und Gruppen, denen die Einheit nur als Ziel gesetzt und gemeinsam aufgegeben ist.

H. P. Matter im Vorwort zur „Pluralistischen Staatstheorie“ Über den Autor und weitere Mitwirkende
Mani Matter

Eigentlich Hans Peter, geb. 4. August 1936. Jusstudium, Oberassistent an der Universität,
dann Rechtskonsulent der Stadt Bern. Mit 17 erste berndeutsche Lieder,

später Auftritte

im Radio, Konzerte

mit den Berner

Troubadours und Soloprogramme in Kleintheatern.

Starb am 24. November 1972 bei einem Autounfall.

Tonträger bei Zytglogge: Berner Troubadours Live ZYT 4016 / Ir Ysebahn ZYT 4021 /

I han es Zündhölzli azündt ZYT 4024 / Dr Kolumbus ZYT 4035 / Kriminalgeschicht ZYT 4057

Bücher bei Zytglogge: Us emene lääre Gygechaschte (1969) / Warum syt dir so truuriig? (1973) /

Sudelhefte/Rumpelbuch (1974/76) / Einisch nach emene grosse Gwitter (1992) / Das Cambridge

Notizheft (2011) / Die Geschichte vom Soldaten (2012) / Die pluralistische Staatstheorie (2012).

Download and Read Online Die pluralistische Staatstheorie: oder Der Konsens zur Uneinigkeit Hans Peter

Matter #3O1JMRHT4Q7

Lesen Sie Die pluralistische Staatstheorie: oder Der Konsens zur Uneinigkeit von Hans Peter Matter für online ebook
Die pluralistische Staatstheorie: oder Der Konsens zur Uneinigkeit von Hans Peter Matter
Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen
Die pluralistische Staatstheorie: oder Der Konsens zur Uneinigkeit von Hans Peter Matter Bücher online zu lesen.
Online Die pluralistische Staatstheorie: oder Der Konsens zur Uneinigkeit von Hans Peter Matter ebook PDF herunterladen
Die pluralistische Staatstheorie: oder Der Konsens zur Uneinigkeit von Hans Peter Matter Doc
Die pluralistische Staatstheorie: oder Der Konsens zur Uneinigkeit von Hans Peter Matter Mobipocket
Die pluralistische Staatstheorie: oder Der Konsens zur Uneinigkeit von Hans Peter Matter EPub